

# Zschäpe: Führerschein »wichtigste Handlung«

**Dresden.** Im Prozess gegen eine mutmaßliche Unterstützerin des »Nationalsozialistischen Untergrunds« (NSU) vor dem Oberlandesgericht Dresden hat das als Zeugin geladene NSU-Kernmitglied Beate Zschäpe die Beschaffung eines Führerscheins als »wichtigste Handlung« für die Neonazigruppe bezeichnet. »Es war wichtig, dass man offiziell fahren kann«, sagte Zschäpe am Donnerstag. Auf die NSU-Morde angesprochen, sagte sie unter anderem, sie könne es selber nicht erklären. »Wie will ich mich jemals dafür entschuldigen?« fragte sie. Die Tochter eines NSU-Opfers rief daraufhin: »Sag die Wahrheit! Du bist verantwortlich, dass mein Vater nicht mehr lebt!« Die Frau wurde anschließend von Justizbeamten aus dem Saal geführt, die Verhandlung wurde unterbrochen. (dpa/jW)

*<https://www.jungewelt.de/artikel/513468.zschäpe-führerschein-wichtigste-handlung.html>*